

[Das rumänische Außenministerium hat den russischen Botschafter wegen des Absturzes einer Drohne einbestellt](#)

25.04.2026

Die Russische Föderation habe die Souveränität des rumänischen Luftraums verletzt, erklärte das Ministerium.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Russische Föderation habe die Souveränität des rumänischen Luftraums verletzt, erklärte das Ministerium.

Das rumänische Außenministerium hat am Samstag, dem 25. April, den russischen Botschafter wegen des Vorfalles mit dem Absturz einer Drohne in der Nähe der Stadt Galați einbestellt. Dies geht aus einer Erklärung des rumänischen Ministeriums hervor, die im sozialen Netzwerk X veröffentlicht wurde.

„Auf Anordnung der Außenministerin Oana Cioi wird der Botschafter der Russischen Föderation in Bukarest heute ins Außenministerium einbestellt, da in der vergangenen Nacht in der Nähe der Stadt Galați eine russische Drohne abgestürzt ist, die für Angriffe auf die zivile Infrastruktur der Ukraine eingesetzt wurde“, heißt es in der Mitteilung.

Die Russische Föderation habe die Souveränität des rumänischen Luftraums verletzt und damit einen weiteren unverantwortlichen Akt begangen, der die Sicherheit der Bevölkerung hätte gefährden können, erklärte das Ministerium.

„Dies ist ein unverantwortlicher und provokativer Akt, der gegen die Grundprinzipien des Völkerrechts verstößt. Seit mehr als vier Jahren führt Russland einen illegalen Krieg gegen die Ukraine.

Dies ist nicht nur ein brutaler imperialistischer Akt der Eroberung eines souveränen Nachbarn, sondern auch eine Verletzung des regionalen und globalen Friedens und der Sicherheit“, erklärte das Außenministerium.

Wie wir bereits berichteten, war Dnipro fast die ganze Nacht über Raketen- und Drohnenangriffen ausgesetzt. Ein Treffer traf ein vierstöckiges Wohnhaus, dessen Eingangsturm zerstört wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 251

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.